



Glossar: Alles über Abfall

Abfall:

der Abfall

der Müll

Abfall sind Dinge, die du nicht mehr brauchst oder die kaputt sind. Statt *Abfall* kannst du auch Müll sagen. Leere Verpackungen, kaputt Spielzeug oder auch Bananenschalen sind *Abfall*.

Altstoffsammelzentren:

das Altstoffsammelzentrum, die Altstoffsammelzentren

das Abfallsammelzentrum

Wenn du Müll hast, der in keine Mülltonne darf, dann kannst du diesen in ein *Altstoffsammelzentrum* bringen. In einem *Altstoffsammelzentrum* wird auch giftiger oder gefährlicher Müll gesammelt. Dieser wird dann entsorgt und recycelt.

Halbwertszeit:

die Halbwertszeit

Der Stoff, aus dem ein Ding gemacht ist, löst sich mit der *Zeit* auf. Jeder Stoff braucht dafür unterschiedlich lang. Um diese *Zeit* zu messen, gibt es die *Halbwertszeit*. Sie sagt dir, wann ein Ding zur Hälfte zerfallen ist. Bei einem Taschentuch ist die *Halbwertszeit* ungefähr ein Jahr.

Müllbehandlungsanlagen:

die Müllbehandlungsanlage, die Müllbehandlungsanlagen

Die Müllabfuhr bringt den Müll aus den Mülltonnen zu *Müllbehandlungsanlagen*. Dort wird der Müll sortiert, recycelt oder verbrannt. In der *Müllbehandlungsanlage* wird versucht möglichst viel vom Müll wieder zu verwenden.



öffentlichen Sammelstellen:

die öffentliche Sammelstelle, die öffentlichen Sammelstellen

Eine *öffentliche Sammelstelle* ist ein Platz, an dem sich verschiedene Mülltonnen befinden. Dort stehen große Mülltonnen für Dosen, Weiß- und Buntglas. Du kannst dort deinen Müll hinbringen. In deiner Umgebung gibt es bestimmt solche *öffentlichen Sammelstellen*.



Bild 1: öffentliche Sammelstelle.

© Simone S.

Problemstoffe:

der Problemstoff, die Problemstoffe

Problemstoffe sind Müllarten, für die es keine Mülltonne gibt. *Problemstoffe* bestehen aus gemischten oder auch aus gefährlichen Materialien. Zu *Problemstoffen* zählen zum Beispiel Elektrogeräte, Bauschutt oder giftige Putzmittel. *Problemstoffe* dürfen nur an bestimmten Orten entsorgt werden, wie einem Altstoffsammelzentrum.

Recycling:

das Recycling, die Wiederverwendung

etwas recyceln, etwas wiederverwenden

Recycling ist Englisch und heißt wiederverwerten. Beim *Recycling* wird zum Beispiel aus Plastik, Glas oder Papier wieder neues Plastik, Glas oder Papier gemacht. *Recycling* hilft der Umwelt.

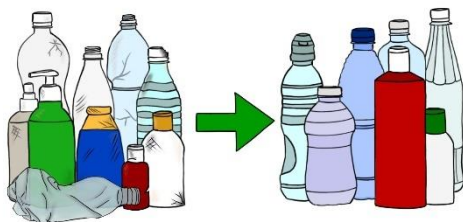


Bild 2: Recycling von Plastikflaschen.

© Jessica B.



Umwelt:

die Umwelt

Zur *Umwelt* gehört alles in der Natur, wie beispielsweise Bäume, Flüsse, Tiere und auch Menschen. Es ist sehr wichtig, die *Umwelt*, also unsere Umgebung, zu schützen.

zerfällt:

zerfallen, auflösen, zersetzen, verschwinden

Wenn Abfall *zerfällt*, dann bleibt nichts davon übrig. Wie lange es dauert, bis etwas *zerfällt*, ist ganz unterschiedlich: Bei Äpfeln dauert es nur zwei Wochen. Bei Plastik dauert es mehrere hundert Jahre.